

NCIS- One Shoots

Von Elsa

Kapitel 5: Abby and nailpolish

Schon fast seit ein paar Minuten starte Abigail Sciuto eine bestimmte Stelle eines Tisches an, der in ihrem Reich stand. Die Musik hatte sie (mal wieder) laut gedreht, in der Hoffnung die Musik würde wie eine Muse auf sie einwirken, damit Abby wusste wie sie sich entscheiden wollte.

Auf dem Tisch standen 3 kleine Fläschchen Nagellack.

Das erste Fläschchen von links beinhaltete eine lila Färbung mit blauem Schimmer, der noch deutlicher wurde im Sonnenlicht.

Das in der Mitte stehende Fläschchen beinhaltete smaragdgrünen Nagellack, der im Licht einen zarten hellgrünen Schimmer hatte.

Das dritte und letzte Fläschchen beinhaltete schließlich schwarzen Nagellack, der allerdings silberne Glitzerpartikel aufwies.

Nun stand die flippige Computer- und Forensikspezialistin des NCIS unschlüssig vor den Fläschchen und konnte sich einfach nicht für eine Farbe entscheiden die auf ihre Nägel aufgetragen werden sollten.

Diese Unschlüssigkeit gefiel Abby ganz und gar nicht und sie überlegte sich ernsthaft schon ob sie es einfach abzählen sollte mit so einem Kinderspruch.

Zum Glück hatte Abby allerdings nun keine wichtigen Dinge zu tun. So konnte sie hier grübelnd dastehen, ohne dass irgendeine wichtige Arbeit auf der Strecke blieb.

Allerdings hatte Abby immernoch ein Gespür dafür wann ihr Boss und Mentor hinter ihr stand und nun war wieder so ein Moment, an dem Abby dieses spezielle Gefühl wieder spüren konnte.

"Du stehst mal wieder hinter mir Gibbs, hab ich recht?"

"Wie kommst du denn DARAUF?"

Abby drehte sich um und eh sie sich versah wedelte der ehemalige Marine mit einem CafPow vor ihrer Nase rum, den Abby freudig entgegen nahm.

"Darf ich fragen was das hier wird?", fragte Gibbs schließlich und deutete ein Kopfnicken zu den drei Nagellackfläschchen an, die ihm sofort ins Auge stachen.

Etwas ertappt blickte Abby erst zu den Nagellackfläschchen und sah dann wieder ihren Boss an. Nervös schlürfte sie an ihrem CafPow rum, ehe sie meinte:

"Ich weiß nicht welchen Nagellack ich nehmen soll... Weißt du, die Wahl des richtigen Nagellackes ist genauso wichtig wie die Klamottenwahl. Entweder er passt zur jeweiligen Stimmung oder man kann es vergessen, allerdings denke ich dass alle zu meiner momentanen Klamottenstimmung passen könnten, weswegen ich mich einfach für keinen Nagellack entscheiden kann... Ich mein-"

"Abby-", setzte Gibbs an doch Abby brabbelte ungehalten weiter.

"Ich mein, sieh doch mal... Alle Farben passen zu meinen Klamotten, allerdings wirkt

jede Farbe anders mit meiner Klamottenkombination. Ich weiß echt nicht wofür ich mich entscheiden soll Gibbs. Das lilane ist total cool und es wirkt so wunderschön mystisch im Sonnenlicht. Es ist fast wie ein Farbenspiel. Grün ist die Farbe der Hoffnung und vielleicht könnte dies gleich mit als Zeichen verstanden werden, was mich tagtäglich erinnern soll die Hoffnung nicht aufzugeben wenn es mal schwierig wi-

"ABBY!", rief Gibbs nun schließlich etwas lauter um den ungehemmten Redefluss des Goths zu stoppen.

Als er sah dass er damit Erfolg hatte griff er wahllos nach der ersten Nagellackflasche dessen Lack lila war und blau schimmerte und gab sie Abby.

"So, ich hoffe die Frage ist nun erledigt und du kannst dich wieder deinen eigentlichen Aufgaben widmen, denn es wird sicher nicht mehr lange so ruhig sein."

Nachdem Gibbs Abby ein leichtes Lächeln schenkte verließ er das Reich von ihr und ließ eine völlig sprachlose Abby stehen.